

Kundentäuschung à la Escoffier

Berlin. Die Verbraucherorganisation Foodwatch hat die Irreführung von Verbrauchern durch angebliche Feinkostprodukte beklagt. Als Beispiel nannte Foodwatch am Freitag die Champignon-Cremesuppe der Firma Escoffier, die vom »Spitzenkoch« Alfons Schuhbeck präsentiert wird. Dabei handele es sich um »Standardindustrieware, vollgestopft mit Zusatzstoffen«, die aber vollkommen überteuert als Feinkost verkauft werde, kritisierte Foodwatch. Foodwatch wendet sich mit der Kampagne »abgespeist.de« gegen irreführende Werbepraktiken von Lebensmittelherstellern. Dazu stellt die Organisation auf ihrer Internetseite regelmäßig Produkte vor, die nach ihren Angaben nicht halten, was sie versprechen. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/127952.kundentaeschung-a-la-escoffier.html>